



Start-Bagger: Der Kreis-Beigeordnete Bernd Maus gab mit dem Bagger die Bauarbeiten am Schengen-Lyzeum offiziell frei.

Foto: rm

Arbeiten zur Erweiterung gestartet

Am Perler Schengen-Lyzeum werden 20,4 Millionen Euro investiert

PERL

Im Schengen-Lyzeum in Perl haben die Arbeiten für den Neubau kurz nach den Sommerferien begonnen. Da sich die Schülerzahlen im neuen Schuljahr verdoppeln, war eine Erweiterung der deutsch-luxemburgischen Schule nötig geworden. Der Kreis beziffert die Kosten der Baumaßnahme auf 20,4 Millionen Euro, 50 Prozent davon übernimmt das Großher-

zogtum Lxemburg. Der erste Bauabschnitt (ein Teil des Neubaus) soll 2009 fertig gestellt sein und Schüler dann bereits einziehen können. Bei dem zweiten Bauabschnitt wird mit dem Ende der Bauarbeiten für 2010 gerechnet. Das Perler Schengen-Lyzeum war 2007 mit fünf Klassen der Stufe 5 gestartet, die Schüler kommen mittlerweile aus

Deutschland, Luxemburg und Lothringen. Eine Besonderheit der Schule ist, dass es sich dabei um eine echte Ganztagschule handelt, bei der Schüler von sieben bis 18 Uhr betreut werden. Alle Abschlüsse (Hauptschule, Mittlerer Abschluss, beruflicher Abschluss, Fachhochschulreife und Abitur) können am Schengenlyzeum erworben werden. rm